

Bücherliste



Bienenwohnungen.

Das Buch wirft einen kurzen Blick auf die geschichtliche Entwicklung der Bienenbehausungen in der Imkerei - vom Hohlraum in einem Baum, den sich ein wildes Bienenvolk oder ein Schwarm auswählt, bis zur modernen Magazinbeute.

Die einzelnen Beutensysteme werden in ihrer Bau- und Betriebsweise mit den jeweiligen Vor- und Nachteilen ausführlich beschrieben und mit vielen detaillierten Zeichnungen erklärt.

Entsprechend Ihrer Bienenrasse, Früh- oder Spättracht, Hobby- oder Profimker, hilft Ihnen dieses Buch, sich für das der Situation entsprechende, optimale System zu entscheiden.



Beschreibung

Was die Bienen wollen

- Der Praxisratgeber zur naturnahen Imkerei

- Natürliche Bienenhaltung in großformatigen Magazinbeuten

- Bienengerecht, rückschonend, umweltfreundlich

In diesem Buch erfahren Sie, wie naturnahe Imkerei in großformatigen Magazinbeuten mit nur einem Brutraum ganz leicht gelingt. Lernen Sie, nach einem Blick auf die Bienenbiologie und verschiedene Haltungssysteme, die Vorzüge solcher einräumigen Systeme kennen.

Das Buch erklärt empfehlenswerte Techniken zur Völkerpflege und -vermehrung im Bienenjahr und gibt hilfreiche Praxistipps und Tricks weiter: Schwarmfang mit Pfeil und Bogen, Varroabekämpfung mit der Brutscheune, Führung des Schieds, Methoden zur Bauerneuerung oder das Imkern im Naturbau.



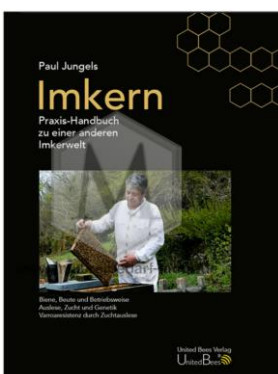
Die meisten Imker halten ihre Bienen in klassischen Magazinbeuten. Doch das Imkern mit geteiltem Brutraum erschwert die Schwarmkontrolle und das hohe Gewicht der Beuten bringt manchen Imker körperlich an seine Grenzen.

Michael Ullmann stellt eine neue Betriebsweise vor, die einfach ist und sich auf das Nötigste beschränkt:

das Imkern auf Zander mit nur einem Brutraum.

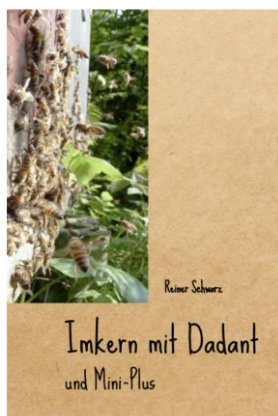
Die ausführlichen Beschreibungen mit vielen Fotos machen erfahrenen Imkern, aber auch Anfängern den Umstieg leicht.

Zusätzlich werden alle Arbeitsschritte per Video erklärt, kostenlos abrufbar über die KOSMOS-PLUS-APP.



ISBN 978-3-949291-01-2

Damit Theorie und Praxis übereinstimmen: Schritt für Schritt in eine andere Imkerwelt: Paul Jungels Praxis-Handbuch begleitet Sie kompetent und sicher durch das Bienenjahr. Der gelungene Dialog zwischen Praxis und Theorie verfeinert und verbessert Ihre Arbeitsweise in der Imkerei. Wie gelange ich über Auslese und Betriebsform zur verlustfreien Bienenhaltung? Genetische Grundlagen: Was bei der Zucht beachtet werden muss. Vererbungsregeln in einfachen Worten helfen bei der Umsetzung. Zuchtverfahren im Überblick: Welches Zuchtverfahren ist für mich das Richtige? Paarungskontrolle: Wie erreiche ich eine Verbesserung meines Zuchtstammes? Wie pflege ich Drohnen? Instrumentelle Besamung. Zuchtstation – Herz der Imkerei: Wie züchte ich Königinnen? Paul Jungels Erfahrungen und Tipps helfen bei der Umsetzung. Ertragsvölker: Betriebsweise, Schwarmkontrolle, Auslese und Bewertung. Bruthygiene und Varroaresistenz: Ist varroa-sensitiv Hygiene Mystik oder Wahrheit? So gehen Sie vor bei der Varroaresistenzzucht. Offener Wachskreislauf: Wie Sie gesunde Bienen und saubere Bienenprodukte erhalten. Der Mönch und die Honigbiene: Bruder Adam und sein Lebenswerk.: Über den Autor Paul Jungels, Jahrgang 1957, Berufsimker in Luxemburg, imkert seit 1968. Seine persönliche Beziehung zu Bruder Adam prägt wesentlich sein inneres Verhältnis im Umgang mit Bienen. 45 Jahre Erfahrung mit der Buckfastbiene machen ihn zu einem außergewöhnlichen Profi. Er ist Varroaresistenz-Züchter der ersten Stunde und erreicht herausragende Ergebnisse. Wie er die Zucht im Jetzt und Hier beurteilt und was er anhand vieler Praxistipps für die Zukunft fordert, lesen Sie in seinem neuen Buch.



Das Buch hat 108 Seiten und über 70 Bildern und Grafiken als klebegebundenes Buch. Im Praxisteil enthält darüber hinaus Hinweise zum

Umgang mit dem Mini-Plus-System, das für den engagierten Imker eine gute Ergänzung ist und nachhaltige Königinnenzucht mit Überwinterung ermöglicht. Weiters berichte ich über meine Erfahrungen mit und in der Buckfastzucht. Im Fokus steht jedoch die Verwendung der kompatiblen 10er Dadantbeute, sowie die Anpassung des Brutraumes an das Bienenvolk.

Die Tipps sind nicht auf die Anwendung bei der 10er Dadantbeute beschränkt. Grundsätzlich können Sie bei jedem einräumigen Beutensystem mit großen Waben angewendet werden, also auch bei den deutschen Sonderformen (mit denen ich persönlich nicht wieder arbeiten würde) wie 4/3 Zander, Zadant, 1,5 Zander. Selbstverständlich auch beim großen Bruder, der 12er Dadantbeute oder beim Cousin der Dadant-

Blattbeute. Bitte beachten Sie aber, dass dies kein Lehrbuch zur Imkerei für Anfänger ist. Eine gewisse Erfahrung mit Bienen muss vorhanden sein.



Das Imkern in der Dadant-Beute war bis vor kurzem noch hauptsächlich bei den Berufsimkern verbreitet. Nun erscheint dieses Buch mit dem Untertitel „die einfachste Art erfolgreich zu imkern“, und tatsächlich gibt es mehr und mehr Neuimker, die von der Betriebsweise mit dem angepassten Brutraum fasziniert sind und es ausprobieren wollen. Die Vorteile liegen auf der Hand. Die Bienen sitzen nur auf einem einzigen Brutraum, der so groß ist, dass die Königin genügend Platz zum Eierlegen hat. Die Anzahl der Waben wird der jeweiligen Situation durch ein Schied so angepasst, dass eine sparsame, aber ausreichende Thermoregulation die Entwicklung des Brutnestes fördert. Gleichzeitig erfolgt die Erneuerung des Wabenbaus durch Erweiterung des Brutnestes mit Mittelwänden. Als Nebeneffekt stapeln die Bienen den Honig nur im aufgesetzten Honig-raum, der nur halb so hoch und somit leichter abzuheben ist. Mit den nach Monaten gegliederten Arbeitsanweisungen bietet das Buch dem Anfänger Unterstützung, mit dem umfangreichen Arbeitspensum auf möglichst einfache Art zurechtzukommen. Aber auch die „hohe Schule“ der Imkerei, die Königinnenzucht, wird nicht ausgespart. Die wichtigsten Vorbereitungen, Arbeiten und Termine werden kurz aufgezeigt. Also ein Buch, das die Imkerei mit all ihren Facetten beschreibt. Am Ende bleibt vielleicht noch zu sagen, dass man diese Betriebsweise selbstverständlich auch in anderen Großraumbeuten betreiben kann.



Bruder Adam war einer der bekanntesten Imker überhaupt. Noch heute gilt seine Betriebsweise als vorbildlich. Er entwickelte ein Beutesystem, das wegen seiner einfachen Handhabung überall einsetzbar ist. Zudem züchtete er eine ruhige, brutfähige und weitgehend krankheitsresistente Biene, die Buckfast-Biene. Sein züchterisches Erbe wird von der Gemeinschaft der europäischen Buckfast-Imker aktiv gepflegt und weitergeführt. Dieses Buch informiert über alles was für ertragreiches Imkern wichtig ist.



Das Sterben der Honigbiene ist ein großes Problem in der heutigen Imkerei. Umweltgifte, Monokulturen und Spritzmittel, aber auch Krankheiten und Parasiten machen der Biene schwer zu schaffen. Alle Bienenkrankheiten und ihre Behandlung sowie alle Schädlinge und ihre Bekämpfung, allfällige Schutzmaßnahmen bei Befall (inklusive gesetzliche Bestimmungen) und die notwendigen Vorkehrungen zur Krankheits- und Schädlingsvorbeugung werden in diesem Buch behandelt. Autorentext Wolfgang Oberrisser lehrt an der Niederösterreichischen Imkerschule und war Gesundheitsreferent des Österreichischen Imkerbundes. DI Thomas Fandl betreut mehr als 200 Bienenvölker und gibt vor allem im deutschsprachigen Raum laufend Schulungen zum Thema Bienen-gesundheit in Zeiten von Varroa und Pestizidbelastung. [Weniger](#)